

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort ..... 5

1. Einleitung ..... 13

    1.1 Fragestellung der vorliegenden Arbeit ..... 13

    1.2 Die *Theologia Platonica* als ein Werk der Synthese ..... 18

    1.3 Kurzer Überblick über das Werk und den Forschungsstand ..... 25

2. Stationen auf dem Weg zu einer systematischen platonischen Theologie ..... 35

    2.1 Systematisierende Tendenzen bei Platon: Götter und Prinzipien ... 36

    2.2 Die Begriffe *θεολογία* und *θεολόγος* bei Platon und Aristoteles ... 43

    2.3 Systematisierungsbestrebungen bei Speusipp und Xenokrates ..... 45

    2.4 Theologische Hierarchisierung im Mittelplatonismus:  
        Numenios ..... 50

    2.5 Der *Didaskalikos* des Alkinoos: Lehrbuch der platonischen  
        Weltsicht ..... 56

    2.6 Spuren einer platonischen Theologie: Plotin ..... 60

    2.7 Theologische Strukturen in Porphyrios' Werk ..... 66

    2.8 Der anonym überlieferte Kommentar zum *Parmenides* ..... 72

    2.9 Ausbau der theologischen Systematik: Götter in Jamblichs *De  
        mysteriis* ..... 77

    2.10 Die *Theologia Platonica* im Kontext der Werke des Proklos ..... 91

3. Zur Entwicklung der Henadenlehre ..... 101

    3.1 Zum Begriff der ‚Henade‘ ..... 101

    3.2 Gab es eine Henadenlehre bei Jamblich? ..... 106

4.	Enthüllt, zu enthüllen bestimmt: Platonisches Mysterium (Theol. Plat. I, Kap. 1 und 3) .....	119
4.1	Syrians Platon-Auslegung als heilig-ehrwürdiges Erbe (Theol. Plat. I, Kap. 1) .....	119
4.2	Intertextuelle Gemeinsamkeiten mit anderen neuplatonischen Einleitungstexten .....	132
4.3	Was bedeutet das: Henaden-Theologie? (Theol. Plat. I, Kap. 3) ...	138
5.	Hermeneutische Prinzipien und Anforderungen (Theol. Plat. I, Kap. 2 und 4–5) .....	151
5.1	Proklos' Ziele und seine Werkgliederung (Theol. Plat. I, Kap. 2) ..	151
5.2	Hermeneutische Grundsätze (Theol. Plat. I, Kap. 2) .....	155
5.3	Zwischenreflexion: Proklos' vieldeutiges Konzept von Wahrheit ..	157
5.4	Die Anforderungen an den antiken Rezipienten (Theol. Plat. I, Kap. 2) .....	159
5.5	Platons theologische Methoden (Theol. Plat. I, Kap. 4) .....	167
5.6	Symphonie heidnischer Theologie: Orpheus, Pythagoras, Platon (Theol. Plat. I, Kap. 5) .....	172
5.7	Proklos über die Hermeneutik der Mythen (Theol. Plat. I, Kap. 4–5) .....	175
5.8	Theologische Schwerpunkte der platonischen Dialoge (Theol. Plat. I, Kap. 4–5) .....	181
6.	Grundlagen der <i>Parmenides</i> -Interpretation (Theol. Plat. I, Kap. 6–12) .	199
6.1	Einwände gegen eine platonische Theologie (Theol. Plat. I, Kap. 6–7) .....	199
6.2	Die erste Auseinandersetzung: Gegen die ‚Logikfreunde‘ (Theol. Plat. I, Kap. 8–9) .....	206
6.3	Die zweite Auseinandersetzung: Für Syrians Interpretation, gegen Plotin (Theol. Plat. I, Kap. 10–12) .....	215
6.4	Zwischenreflexion: Zum Verhältnis von Argumentation und Einweihung .....	226

7.	Allgemeine Götter-Attribute in Platons Schriften (Theol. Plat. I, Kap. 13–29) .....	233
7.1	Die grundlegenden Attribute in Platons <i>Nomoi</i> (Theol. Plat. I, Kap. 13–16) .....	233
7.2	Drei Attribute aus Platons <i>Politeia</i> (Theol. Plat. I, Kap. 17–21) ...	253
7.3	Fünf Triaden aus verschiedenen Dialogen (Theol. Plat. I, Kap. 22–25) .....	273
7.4	Sechs Attribute aus Platons <i>Phaidon</i> (Theol. Plat. I, Kap. 26–27) ..	294
7.5	Göttliche Ungewordenheit und göttliche Namen (Theol. Plat. I, Kap. 28–29) .....	304
7.6	Zwischenreflexion: Zum Verhältnis von Göttern und allgemeinen Attributen .....	314
8.	Wege zum ersten Prinzip: Das Eine und Gute in Buch II .....	319
8.1	Die Kunst des dialektischen Virtuosen (Theol. Plat. II, Kap. 1–3) .....	319
8.2	Proklos' platonisches Dossier des ersten Prinzips (Theol. Plat. II, Kap. 4) .....	337
8.3	Dem Unsagbaren einen Namen geben: Das Eine und das Gute (Theol. Plat. II, Kap. 5–6) .....	343
8.4	Das Gute und die Sonne aus der <i>Politeia</i> in ihrer Beziehung zum <i>Parmenides</i> (Theol. Plat. II, Kap. 7) .....	349
8.5	Der „König aller Wesen“ aus dem Zweiten Brief Platons (Theol. Plat. II, Kap. 8–9) .....	355
8.6	Dialektik und <i>unio mystica</i> : Empor zum Einen (Theol. Plat. II, Kap. 10–12) .....	370
8.7	Zwischenreflexion: Über Dialektik und Unsagbarkeit .....	389
9.	Die Henaden als partizipierte Vielheit des Einen (Theol. Plat. III, Kap. 1–6) .....	395
9.1	Proklos' Überleitung zur Henadenlehre (Theol. Plat. III, Kap. 1) ..	395
9.2	Vier Prinzipien, um die Existenz von Henaden zu erweisen (Theol. Plat. III, Kap. 2) .....	398
9.3	Jede Monade bringt eine ihre verwandte Zahl hervor (Theol. Plat. III, Kap. 3) .....	403
9.4	Die Partizipierbarkeit der Henaden (Theol. Plat. III, Kap. 4) .....	406
9.5	Die Zahl der Teilhabenden an den Henaden (Theol. Plat. III, Kap. 5) .....	409
9.6	Seinsordnungen und Henaden (Theol. Plat. III, Kap. 6) .....	413

10. Der Philebos über die drei intelligiblen Triaden (Theol. Plat. III, Kap. 7–14) .....	423
10.1 Rückblick auf das Eine (Theol. Plat. III, Kap. 7) .....	423
10.2 Das Eine und die Begrenztheit (Theol. Plat. III, Kap. 8) .....	425
10.3 Begrenztheit und Unbegrenztheit als Henaden vor dem Seienden (Theol. Plat. III, Kap. 7–9) .....	426
10.4 Das Gemischte: Erstes Seiendes (Theol. Plat. III, Kap. 9–10) .....	431
10.5 Die Triaden des Seienden (Theol. Plat. III, Kap. 9–11) .....	437
10.6 Die platonische Symphonie der ersten intelligiblen Triade .....	440
10.7 Die zweite und dritte intelligente Triade (Theol. Plat. III, Kap. 12–14) .....	448
11. Der <i>Timaios</i> und der <i>Sophistes</i> über die intelligente Ebene (Theol. Plat. III, Kap. 15–20) .....	457
11.1 Das göttliche Paradeigma des <i>Timaios</i> (Theol. Plat. III, Kap. 15) ..	457
11.2 Die Ewigkeit, Eigenart der zweiten noetischen Triade (Theol. Plat. III, Kap. 16) .....	463
11.3 Das Eine, Eigenart der ersten noetischen Triade (Theol. Plat. III, Kap. 17) .....	465
11.4 Proklos' eigene Zusammenfassung (Theol. Plat. III, Kap. 18) .....	468
11.5 Erneut die Triade Ebenmaß – Wahrheit – Schönheit .....	473
11.6 Die vier Formen des Lebens (Theol. Plat. III, Kap. 19) .....	476
11.7 Der <i>Sophistes</i> über die intelligente Ebene (Theol. Plat. III, Kap. 20) .....	482
12. Verstreute Begriffe Platons mit Bezug zur intelligiblen Ebene .....	489
12.1 Die (chaldäische) Triade <i>Vater</i> – <i>Kraft</i> – <i>Intellekt</i> und der Demiurg (Theol. Plat. III, Kap. 21) .....	489
12.2 Die Triade <i>gut</i> – <i>weise</i> – <i>schön</i> : Ein intratextueller Vergleich (Theol. Plat. III, Kap. 22) .....	495
13. Der <i>Parmenides</i> über die intelligente Ebene (Theol. Plat. III, Kap. 23–26) .....	505
13.1 Die erste noetische Triade: Auf der Suche nach der Kraft (Theol. Plat. III, Kap. 23–24) .....	505
13.2 Die zweite Triade: Die drei Ganzheiten (Theol. Plat. III, Kap. 25) .....	510
13.3 Dritte noetische Triade: Aufspaltung der Henaden und Seienden (Theol. Plat. III, Kap. 26) .....	513

14. Symphonie oder Polyphonie? Die Systematik der intelligiblen Ebene . .	521
14.1 Proklos fasst die intelligible Ebene zusammen (Theol. Plat. III, Kap. 27–28) . . . . .	521
14.2 Begriffsfelder und Schemata: Spannungen in Proklos’ Darstellung . . . . .	530
14.3 Spannungen und ihre Lösungsansätze am Beispiel der Henadentheorie . . . . .	534
15. Schlussbetrachtung . . . . .	547
Literaturverzeichnis . . . . .	557
Stellenindex . . . . .	583